

Laudation

Hauptpreis Medienstarter

News 2040

Ein Filmprojekt der Kulturwerkstatt KAOS
Martha, Johann, Mariela, 11 - 13 Jahre, Leipzig

Martha, Johann und Mariela, eine Filmgruppe der Kulturwerkstatt KAOS, treffen sich nach dem ersten „Lockdown“ in 2020 zum ersten Mal wieder und entscheiden, einen Film über Corona und die Zukunft zu drehen. Es entsteht eine Nachrichtensendung aus der Zukunft. Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie könnte Corona die Welt verändern?

Den Zuschauerinnen und Zuschauer werden drei Zukunftsszenarien gezeigt: Corona-Quarantäne auf dem Mars, riesige Kühlschränke als neuer Lebensraum für Eisbären und Roboter-Lehrerinnen und -Lehrer an Schulen. Die drei Filmemacherinnen und Filmemacher setzen sich in ihrem Beitrag sehr kreativ mit aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen auseinander und stellen Themen, wie Corona, Klimawandel, Schule oder Künstliche Intelligenz aus ihrer Sicht da – und mehr noch: Durch die Reise in die Zukunft thematisieren sie sehr witzig, einfallreich und mit tollen Ideen mögliche Konsequenzen für uns alle – und regen damit auch zum Nachdenken an.

Der Beitrag besticht durch seine inhaltliche Ausgestaltung und die Art, wie er umgesetzt ist: Szenen mit realen Schauspielerinnen und Schauspielern wechseln sich mit toll gezeichneten Trickfilm-Szenen ab und machen den Film abwechslungsreich und spannend. Hinzukommen einfallreiche Special-Effects, wie explodierende Raketen oder verschwindende Moderatorinnen. Durch die klare Erzählstruktur bleiben Gegenwart und Zukunft für das Publikum immer erkennbar.

Überwiegend selbst umgesetzt durch das Schreiben der Texte, das Erstellen der Storyboards, die Schauspielerei, das Filmen und die Postproduktion ist die eigenverantwortliche Leistung des Filmteams besonders zu würdigen!

Die Jury ist sehr begeistert von diesem Werk und gratuliert zum Hauptpreis der VISIONALE LEIPZIG 2020 in der Kategorie Medienstarter.